

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Bücherge suchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 44.

Leipzig, Donnerstag den 24. Februar 1910.

77. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Mitteldeutscher Buchhändler-Verband. G. B.

Die diesjährige

Frühjahrs-Hauptversammlung

findet Sonntag den 13. März 1910, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, im Restaurant Wolff zu Frankfurt a/Main statt. Die Tagesordnung geht den Mitgliedern direkt per Post zu.

Frankfurt a/M., Wiesbaden, Mainz, Hanau,
21. Februar 1910.

Der Vorstand des Mitteldeutschen Buchhändler-Verbandes.

E. Scheller	E. Behrend
I. Vorsitzender.	II. Vorsitzender.
E. v. Mayer	R. Scholz
I. Schriftführer.	II. Schriftführer.
F. Feddersen	
Schatzmeister.	

Provinzialverein der Schlesiſchen Buchhändler.

Einladung zur

31. Ordentlichen Hauptversammlung

am Sonntag, den 6. März 1910, mittags 12 Uhr, im
»Hotel Bier Jahreszeiten«, Breslau, Gartenstr. 66—70.

Tagesordnung:

1. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Schatzmeisters.
3. Voranschlag für das neue Vereinsjahr.
4. Ergänzungswahlen zum Vorstand.
(Es scheiden aus, sind aber wieder wählbar, die Herren Handel und Max Müller.)
5. Wahl der Vereinsvertreter für die Hauptversammlungen des Börsenvereins und des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine sowie für die Wahl in den Vereinsauschuß.
6. Der Entwurf einer buchhändlerischen Verkehrsordnung.
7. Durch die neue Verkaufsordnung veranlaßte Änderungen der Verkaufsbestimmungen für Schlesien.
8. Mitteilungen und Wünsche.

Wir laden die geehrten Mitglieder zu dieser Hauptversammlung hierdurch ganz ergebenst ein und bitten unter Hinweis auf die Wichtigkeit der Tagesordnung um recht zahlreiches Erscheinen.

Mit kollegialem Gruße

Der Vorstand

des Provinzialvereins der Schlesiſchen Buchhändler.

Gerhard Kauffmann, Bruno Althaus, Max Handel,
Vorsitzender. Schriftführer. Schatzmeister.

G. Knorrn jun., Adolf Landsberger,
stellvertr. Vorsitzender. stellvertr. Schriftführer.

Ewald Wellmann,
stellvertr. Schatzmeister.

Max Müller, Heinrich Müller, Heinrich Kasten,
Beisitzer. Beisitzer. Beisitzer.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Einladung zur Hauptversammlung des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Die diesjährige satzungsgemäße Hauptversammlung
des Unterstützungs-Vereins findet statt

Donnerstag den 17. März 1910
abends $8\frac{1}{4}$ Uhr

in Berlin, im Architektenhause, Saal C, Wilhelmstr. 92/93.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Jahr 1909.
2. Bericht des Rechnungsausschusses.
3. Antrag, dem Vorstande Entlastung zu erteilen.
4. Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des ausscheidenden (aber wieder wählbaren) Herrn Dr. Georg Paetel für die Amtszeit 1910—1915.
5. Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses an Stelle des satzungsgemäß ausscheidenden (aber wieder wählbaren) Herrn Friß Rühle für die Amtszeit 1910—1913.

Etwaige weitere Anträge sind rechtzeitig beim Vorstand anzumelden.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Rudolf Hofmann. Edmund Mangelsdorf.
Max Winkelmann. Max Schotte. Dr. Georg Paetel.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau.

Ruland, Garnisonpfr. D. Ludw.: Das Vater unser. 7 Fassetpredigten. (IV, 90 S.) 8°. '10. 1. 20

Karl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, Karl: Great Britain. Handbook for travellers. 7. ed., revised and augmented. (LXVIII, 624 S. m. 28 farb. Karten, 65 farb. Plänen u. 1 farb. Panorama.) kl. 8°. '10.

Geb. in Leinw. 10. —